

Wëllplanzesom Lëtzebuerg



Eine Saatgutproduktion von heimischen Wildpflanzen in Luxemburg

Redange, 8. Juni 2022 – Der Verlust von artenreichen Lebensräumen ist leider nach wie vor ungebremst. Um der heimischen Biodiversität zu helfen und um neue Artenvielfalt zu schaffen, sollten Blumenwiesen angelegt oder wiederhergestellt werden. Die Ansaat erfolgt mit gebietseigenen regionalen Saatgutmischungen, die natürlich vorkommende Wildkräuter und -gräser enthalten, die an das Klima und die Artengemeinschaft ihres Lebensraumes angepasst sind.

Wildpflanzensaatgut in Luxemburg produziert

Um die steigende Nachfrage an geeigneten Wildpflanzen-Samenmischungen aus Luxemburg zu bedienen, hat das Naturschutzsyndikat SICONA zusammen mit dem Nationalmuseum für Naturgeschichte vor einigen Jahren das Projekt „Wëllplanzesom Lëtzebuerg“ gestartet. Die Wildpflanzen werden von Luxemburger Saatgutproduzenten nach ökologischen Kriterien angebaut. Inzwischen werden über 60 Wildpflanzenarten auf den Feldern von 20 landwirtschaftlichen Betrieben in Luxemburg zur Samengewinnung kultiviert.

Das geerntete Saatgut wird von der Firma Rieger-Hofmann zu Wildpflanzenmischungen für Luxemburg „LUX-Mischungen“ zusammengestellt. Samen von noch nicht in ausreichender Menge in Luxemburg produzierten Arten werden vorerst mit Samen aus zertifizierten Herkünften aus Deutschland ergänzt. Die LUX-Mischungen können auf der Webseite der Firma Rieger-Hofmann bestellt oder für den Privatgebrauch bei mittlerweile 15 Anbietern in Luxemburg erworben werden.

Gerade jetzt im Frühsommer sind die blühenden Felder ein echter Augenschmaus und Hingucker! Darüber hinaus bieten die Wildpflanzenkulturen unseren Bestäubern eine wichtige Nahrungsquelle. In wenigen Wochen beginnt die lang ersehnte Ernte der Samen, die danach in den LUX-Saatgutmischungen zum Verkauf bereitstehen. Die gesamte Bewirtschaftung der Wildpflanzenkulturen erfolgt nach den Kriterien des ökologischen Landbaus. Die Produzenten verbringen viel Zeit auf ihren Feldern, denn der Anbau erfordert Fingerspitzengefühl, Erfahrung und einen hohen Arbeitseinsatz. Um den Anbau und die verschiedenen Arbeitsschritte der Wildpflanzenkultivierung zu optimieren, wurde kürzlich eine Studie durchgeführt, die Möglichkeiten und Chancen des ökologischen Anbaus aufzeigt. Wir dürfen auf die Ergebnisse gespannt sein.

Ein besonderer Dank gilt dem Ministerium für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung für die Finanzierung dieses Projektes. Ebenso danken wir den Projektpartnern, vor allem dem Saatgut-Anerkennungsdienst (ASTA) des Landwirtschaftsministeriums und den Luxemburger Landwirten, die das Wildpflanzensaatgut produzieren.

Kontakt bei SICONA

Dr. Simone Schneider, Attachée à la direction, simone.schneider@sicona.lu Tel. 26 30 36 33



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture
et du Développement rural

Administration des services techniques
de l'agriculture

Rieger-Hofmann GmbH



Samen und Pflanzen gebietseigener
Wildblumen und Wildgräser aus
gesicherten Herkünften

